Amtico Spacia

Verarbeitungsempfehlung

SPA-IN-20161214-01-DE

1. Erhalt & Prüfen der Ware

Bodenbeläge von Amtico unterliegen einer sorgfältigen Qualitätskontrolle und garantieren damit einen hohen Qualitätsstandard. Dennoch ist nicht auszuschließen, dass an der Baustelle Materialfehler festgestellt werden. Unmittelbar nach Erhalt sind daher alle Kartons auf Chargengleichheit und auf Fehler, wie z. B. Farb-, Marmorierungs-, Präge- und Dickenfehler, zu prüfen. Erkennbare Mängel können nach der Verlegung nicht mehr anerkannt werden.

2. Geeignete Untergründe

Voraussetzung für eine fachgerechte Verlegung ist ein nach DIN 18 365 „Bodenbelagsarbeiten" geprüfter, dauerhaft fester, trockener, planeben gespachtelter Untergrund. Nutzböden wie Terrazzo, Stein oder Holzunterböden gelten nur nach entsprechender Vorbehandlung als geeignete Untergründe. Dichte, nicht saugende Untergründe, wie z.B. Gussasphalt, sind bei Verwendung von Dispersionsklebstoffen in ausreichender Dicke von mind. 2 mm zu spachteln, vorzugsweise in Rakeltechnik.
Beim Einsatz der verschiedenen Vorstrichmittel, Ausgleich-, und Spachtelmassen sind die Verarbeitungsrichtlinien der jeweiligen Hersteller zu beachten.

3. Feuchteschutz

Amtico-Bodenbeläge sind nur für geschlossene, beheizte Räume geeignet und nicht in offenen oder unbeheizten Vorbauten, auf Terrassen und ähnlichen Bereichen zu verlegen.
In nicht unterkellerten Räumen oder auf Decken über Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit und/oder hohem Temperaturgefälle und über Heizungs- und Lüftungsinstallationsräumen müssen geeignete Abdichtungen bzw. Dampfsperren bauseits vorgesehen sein.

4. Verlegen/Verkleben

Folgende Bedingungen sind für die Verlegung/Verklebung einzuhalten oder zu erfüllen:

Das Material ist 24 Stunden vor der Verlegung eben zu lagern und dem Raumklima anzupassen. Die Raumtemperatur sollte vor, während und 24 Stunden nach der Verlegung möglichst konstant über 18°C betragen. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte unter 65 % liegen. Der Belag ist bis zum vollständigen Abbinden des verwendeten Klebstoffes vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Verlegung des Bodenbelages erfolgt nach Empfehlung und Verarbeitungsvorschrift der für diesen Belag geeigneten lösungsmittelfreien Dispersionsklebstoffe. Bitte fragen Sie Ihren Klebstoffhersteller nach einem geeigneten System. Klebstoffreste sind sofort mit Wasser zu entfernen. Alle Flächen sind nach der Verlegung anzuwalzen, um eine ausreichend starke Verbindung von Klebstoff, Belag und Untergrund sicherzustellen. Wir empfehlen eine dreigliedrige Walze mit einem Gewicht von 45-70 kg. Beim Verlegen von Amtico-Bodenbelägen in Wintergärten und in Räumen, in denen übermäßige Oberflächenfeuchtigkeit zu erwarten ist, muss ein Reaktionsharzklebstoff verwendet werden. Klebstoffreste auf der Oberfläche müssen sofort entfernt werden, da dies nach Aushärten des Reaktionsharzklebstoffes nicht mehr möglich sein wird.

5. Fußbodenheizung

Bei Spachtelarbeiten und/oder Verlegungen von Amtico Bodenbelägen auf beheizten Fußbodenkonstruktionen gilt neben der DIN 18 365 „Bodenbelagsarbeiten" auch die DIN 4725 „Heizestriche". Der Belag darf nur auf Warmwassersystemen oder elektrischen Heizungen mit max. 60 W/m² verarbeitet werden. Die Temperatur darf an der Oberfläche des Belages 27°C nicht dauerhaft überschreiten. Sofern dies nicht gewährleistet ist, sollte auch hier eine Verklebung mit einem Reaktionsharzklebstoff durchgeführt werden.

Achtung:
Wird die Fußbodenheizung kurz nach Abschluss der Verlegung abgestellt (oder unbeabsichtigt durch eine automatische Funktion ggf. über Nacht herunter geregelt), drohen Fugen bzw. dauerhafte Spaltbildung! Je nach Raumklima benötigt ein Dispersionsklebstoff min. 6-8 Stunden zum Erreichen einer ausreichenden Festigkeit. Der thermoplastisch reagierende Belag darf während dieser Zeit nicht abkühlen, da die Elemente sich dann linear zusammenziehen und in diesem (kleineren) Zustand endgültig fixiert bleiben.

Allgemeine Hinweise

Verfärbungen
Haarfärbe-, Hautdesinfektionsmittel sowie lösungsmittelhaltige, mit Farbstoffen versehene Stoffe sind unmittelbar nach Kontakt zu entfernen, da sie sonst zur Verfärbung von elastischen Bodenbelägen führen. Bei einigen Gummiarten werden Alterungsschutzmittel eingesetzt, die zu bräunlich/gelben Verfärbungen der Oberfläche führen. Es ist darauf zu achten, dass bei Gummiartikeln, die in direktem Kontakt mit elastischen Bodenbelägen kommen, nur Gummiqualitäten eingesetzt werden, bei denen der Hersteller die Eignung für elastische Bodenbeläge garantiert.

Teer-, Bitumen- und Fettverfärbungen
Die Einschleppung von aggressiven Stoffen, wie z.B. Teer, Fette, Öle, Farben (durch Schuhsohlen), kann auf elastischen Belägen zu Verfärbungen führen.

Glimmende Zigaretten
In Räumen, in denen damit zu rechnen ist, dass Zigaretten auf dem Fußboden ausgetreten werden, sollten elastische Bodenbeläge nicht verlegt werden.

Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie auf amtico.com

Besuchen Sie auch unser technisches Downloadcenter unter amticotech.com

Amtico International GmbH
Im Taubental 11
41468 Neuss

+ 49 (0) 2131 359 160
info@amtico.de
amtico.com